

Verlag der A. Stein'schen Buchhandlung  
in Berl i/Westf.

Soeben erschien:

## Handbuch der Quellenkunde zur Deutschen Geschichte

Erster Band

**Bis zum Ausgange der Staufer**

von Professor Dr. **S. Bildhant**  
Oberlehrer am Gymnasium zu Hagenau i/Elf.

Zweite, umgearbeitete Auflage.

VIII und 444 Seiten 8°. Geb. in Leinen  
4 M ord., 3 M netto.

Freiexemplare 13/12 = 36 M 50 S.

Aus dem Verlage von S. R. Stein in  
Arnsherg übernahmen wir dasselbe Werk:

II. Band. **Vom Ausgange der Staufer  
bis zum Auftreten des Humanismus.**

VIII u. 531 Seiten 8°. 1900. Geb. in  
Lwd 4 M 80 S ord., 3 M 60 S netto.

Freiexemplare 13/12 = 43 M 70 S.

Unverlangt versenden wir nichts.

Wir bitten gef. zu verlangen und um  
tätigste Verwendung.

Auslieferung bei Herrn R. F. Koehler  
in Leipzig.

Ⓩ In meinem Kommissionsverlag ist  
erschienen:

## Individualität

und

## Sozialität

VON

**August Lax**

Preis M 2.—

Der Verfasser, ein Groß-Industrieller des  
Auslandes, erörtert in 12 Kapiteln:

1. Des Lebens Sinn und Zweck,
2. Anerkennung der Eigenschaften,
3. Der Egoismus,
4. Die Vernunft,
5. Die Arbeitsamkeit,
6. Die Gerechtigkeit,
7. Die Güte,
8. Die Religiosität,
9. Die Liebe,
10. Der Leichtsin,
11. Die Ehre,
12. Der Konservatismus,

seine Ansichten über die soziale Frage und  
Herstellung eines Zustandes, der alle Parteien  
gleichmäßig befriedigt.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, 15. Februar 1906.

**G. E. Schulze.**

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.



Verlag von Karl W. Hiersemann in Leipzig

Königsstrasse 3.

Ⓩ **Wichtig für**  
Prähistoriker, Archäologen, Kultur- u. Geschichts-  
forscher, Ethnographen, Bibliotheken, Museen etc.

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

# Le Hradischt de Stradonitz

en Bohême

par **J. L. Pič**

Conservateur du Musée de Prague.

Ouvrage traduit du tchèque par

**Joseph Déchelette**

Conservateur du Musée de Roanne.

Ein Band in 4°, mit 58 Tafeln, wovon 4 in Farben,  
und 15 Abbildungen im Text. In Original-Lein-  
wandband. Nur in kleiner Auflage hergestellt.

Preis 48 Mark.

Der Konservator des Museums des Königreichs Böhmen, Herr Dr. Pič, gab im Jahre 1903 eine ausführliche Monographie in abschliessender Form über die im Hradischt zu Stradonitz gemachten Entdeckungen heraus, die von den Archäologen längst erwartet wurde. Funde aus diesem frühhistorischen, im mittleren Böhmen gelegenen Pompeji sind seit langer Zeit bekannt. Deutsche und österreichische Archäologen haben seit 1878 wiederholt der gelehrten Welt Mitteilungen von dem hohen Interesse gemacht, das diese Funde bieten. Im Jahre 1899 unternahm Herr Déchelette eine Reise nach Böhmen und Wien, als deren Ergebnis er — in Übereinstimmung mit Herrn Pič — nachdrücklich auf die vollkommene und bisher unerkannte Kultur-gemeinschaft hinwies, die zwischen den beiden Stationen von Stradonitz und Mont Beuvray, dem alten Bibracte, der Hauptstadt der Hädner, bestanden hat.

Das **reich illustrierte Werk** des Herrn Pič, setzt den Archäologen in den Stand, eingehend die ungeheure Menge der verschiedensten Gegenstände zu studieren, die seit 1877 in den durch Feuer zerstörten Wohnstätten des Hradischt aufgefunden wurden und sich zum Teil in den Museen von Prag und Wien befinden. Die erste Ausgabe, die einen Teil der grossen von Herrn Pič über die „Altortümer Böhmens veröffentlichten Sammlung bildet, (Starožitnosti Země České Band II, Heft 2) ist in tschechischer Sprache erschienen. Da jedoch dieses Idiom ausserhalb Böhmens und Mährens wenig bekannt ist, so glaubt der Herausgeber, dass seine Übersetzung in eine der Hauptsprachen Europas von den interessierten Kreisen willkommen ge-heissen wird. Herr Joseph Déchelette, der gleicherweise mit der tschechischen Sprache, wie mit den Funden von Stradonitz vertraut ist, schien zu dieser Übersetzung besonders berufen.

➡ Ich liefere in Kommission mit 25%, bar mit 30%. ➡

Ein ausführlicher Prospekt wird auf Verlangen gratis an  
Interessenten geliefert.

Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Februar 1906. **Karl W. Hiersemann.**